



Sehr geehrte Damen und Herren!

Baden ist DIE Kulturstadt direkt vor den Toren Wiens, deren Ruf weit in die Welt reicht. In erster Reihe stehen da Ludwig van Beethoven, Wolfgang Amadeus Mozart, Franz Grillparzer und viele andere mehr! In Baden verbinden und pflegen wir Tradition und Moderne. Die

„Kulturfreundlichste Gemeinde Baden“ kürzt 2024 „Beethovens 9te“. Ludwig van Beethoven verfasste große Teile seiner 9. Symphonie in Baden. Am 7. Mai 1824 wurde die heutige Europahymne im „k. k.-Theater nächst dem Kärnthnerthore“ uraufgeführt. Mein Dank gilt allen Mitwirkenden, die das Musikgenie Beethoven 2024 in den Mittelpunkt rücken! Ich bin stolz, Sie als Bürgermeister bei zahlreichen und unterschiedlichen Veranstaltungen dieses Reigens begrüßen zu dürfen und lade Sie herzlich zu diesem wunderbaren Programm rund um das musikalische Genie Ludwig van Beethoven ein.
Herzlichst,

Stefan Szirucsek

Ihr Bürgermeister
Dipl.-Ing. Stefan Szirucsek

* Ticketservice

(Di – So 10 – 18 Uhr), Beethovenhaus Baden,
Rathausgasse 10, Tel +43/2252/86 800 DW 630,
tickets@beethovenhaus-baden.at

Haus der Kunst, Kaiser Franz Ring 7, 2500 Baden

Theater am Steg, Johannessgasse 14, 2500 Baden

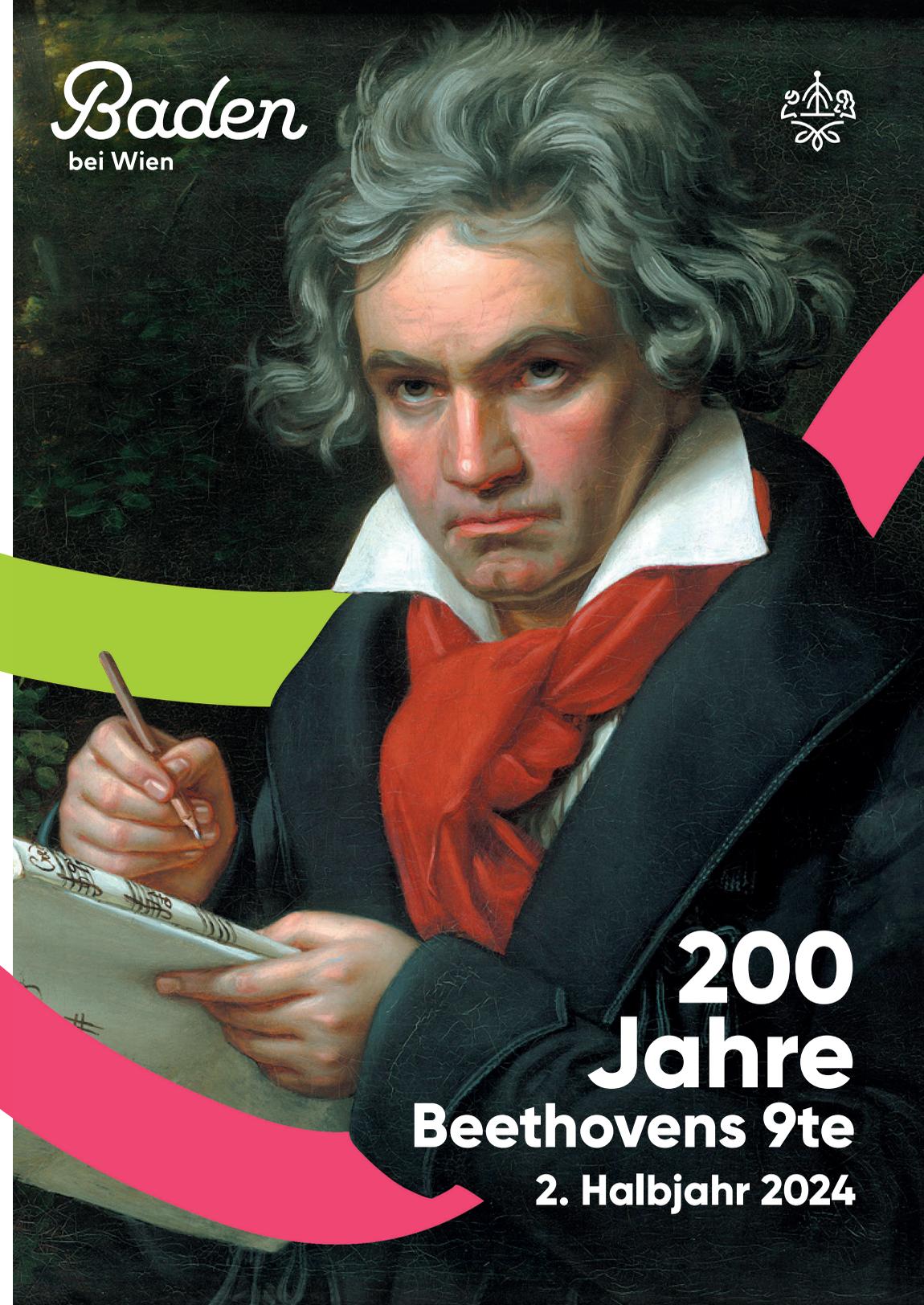
Ermäßigung für Schüler, Studenten und Gäste
mit Behindertenausweis.

Das Mitnehmen von Hunden in das Haus der Kunst und
ins Theater am Steg ist nicht gestattet.

IMPRESSUM

Herausgeber: Kulturabteilung der Stadtgemeinde Baden, Hauptplatz 1, 2500 Baden
Druck: Abele Copyshop, Palffyggasse 4, Baden
© Ludwig van Beethoven (1770–1827); Idealisierendes Gemälde von Joseph Karl Stieler, ca. 1820
Änderungen vorbehalten.

Baden
bei Wien



200
Jahre
Beethovens 9te
2. Halbjahr 2024

Programm Beethoven 2024

20.9.

15 Uhr; „Ich kannte ihn am besten!“ Mit Beethovens Sekretär unterwegs in Baden

Eventführung mit Wolfgang Horak und Christine Triebnig-Löffler
Treffpunkt: Volksbank, Hauptplatz 9
Abschluss: Beethovenhaus
Ticket 10,- Euro. *

23.9.

19 Uhr; „Schwingungen II“ – Johannes Leopold Mayer: „Die Neunte“ – eine „magische Zahl“ in der Geschichte der Symphonie? – Musiklou nge im Theater am Steg

Ja, auch Haydn und Mozart haben eine „IX.“ geschrieben – und nach ihm haben Bruckner, Dvořák, Mahler und Schostakowitsch „die Ihrigen“ geschrieben. Sind die weniger „besonders“ als die gleichnummerierte von Beethoven, oder „profitieren“ sie von der Magie dieser Zahl, die von Beethoven ausgeht?
Eintritt 15,- Euro. *

25.9.

19 Uhr; Götz Bury & Das erste Wiener Mehrwegensemble im Haus der Kunst

Der Bildhauer und Performance-Künstler Götz Bury hat ein Faible für die Musik. Er ließ schon ganze Häuser zu Klangkörpern mutieren. Unter Verwendung des entstandenen Second-Hand-Instrumentariums hat sich das Erste Wiener Mehrwegensemble gebildet, hier vertreten durch Martin Kubaczek (Geige), Elisas Seijun Kim (Bratsche) und Maria Frodl (Violoncello). Das erste Wiener Mehrwegensemble spielt Streichtrios von Ludwig van Beethoven.
Eintritt 25,-, ermäßigt 20,- Euro. *

27.9.

15 Uhr; „Freude, schöner Götterfunken ...“

Spezialführung zum 200-jährigen Jubiläum der 9. Symphonie Beethovens
Mit Christine Triebnig-Löffler.
Treffpunkt: Kaiserhaus, Hauptplatz 17
Abschluss: Beethovenhaus
Ticket 10,- Euro. *

1.10.

19 Uhr; Markus Geiselhart im Haus der Kunst

Markus Geiselhart solo: Posaune, Alphorn, Electronics.
Zum Beethovenjahr 2020 präsentierte der Posaunist und Komponist Markus Geiselhart in einem Soloprojekt „Zitate von Beethoven in Wort und Musik“. Nachdem sich die Uraufführung der 9. Sinfonie von Ludwig van Beethoven in diesem Jahr zum 200sten mal jährt, wird Markus Geiselhart nach 4 Jahren wieder sein Soloprojekt in Baden aufführen und hat dies um einen Schwerpunkt zur 9. Sinfonie erweitert.
Eintritt 25,-, ermäßigt 20,- Euro. *

9.10.

19 Uhr; „Was ist ein schöner Götterfunken“ – Einiges über die Freude von und mit Johannes Leopold Mayer im Haus der Kunst

Schillers „Ode an die Freude“ ist ein extatisches „Punschlied“ – der Dichter hat es selbst so genannt. Welche Art von Freude wird da von ihm und Beethoven besungen wie klingt sie anderswo?
Eintritt frei.

6.11.

19 Uhr; Nikola Djoric im Haus der Kunst

Als Solist und Kammermusiker ist der Akkordeonist Nikola Djorić auf bedeutenden Konzertpodien gestanden, darunter etwa der Musikverein Wien, die Philharmonie Köln, das Konzerthaus Berlin, der Gasteg München, das Beethovenfest Bonn und weitere. Mit dem Klangspektrum des Akkordeons erforscht er bisher ungekannte Klangfarben in Repertoire von etwa Bach über Mozart bis hin zu Tschairowsky und Beethoven.
Eintritt 25,-, ermäßigt 20,- Euro. *

12.12.

19 Uhr; Ludwig Van Beethoven & Hans Joachim Roedelius im Haus der Kunst

Der Wahlbadener ist ein Musiker und Komponist von Experimental-, Ambient- und Elektronikmusik. Er gründete u.a. die Krautrock-Bands Cluster und Harmonia, spielte mit Brian Eno, Dieter Moebius und vielen anderen mehr. Neben seinen unzähligen musikalischen Veröffentlichungen betätigte sich der Badener Kulturpreisträger auch als Schriftsteller/Poet und im Bereich bildender Kunst, als Fotograf und Filmer.
An diesem Abend interpretiert Hans Joachim Roedelius Teile aus dem bekanntesten Werk Beethovens.
Eintritt 25,-, ermäßigt 20,- Euro. *

17.12.

19 Uhr; „Beethoven total“ Ansichten und Einsichten über Beethovens 9. Symphonie im Haus der Kunst

Johannes Leopold Mayer spricht mit Doris und Karin Adam, Norbert Pfaffmeyer und Martin Först über das Musikgenie Ludwig van Beethoven. Unterstützt durch musikalische Untermalungen reflektieren die Musikerinnen und Musiker das Genie, berichten über ganz persönliche Erlebnisse ...
Eintritt 25,-, ermäßigt 20,- Euro. *

Änderungen vorbehalten.